

„Die Bibel für Kinder und Jugendliche lebendig machen“

Eine Fortbildung mit Pfarrer Oliver Teufel

16.11.2019 in der Evangelischen Kirchengemeinde
Kassel – Jungfernkopf

Protokoll und Infos: Sylvia Ehrhoff-Bering



Foto: Sylvia Ehrhoff-Bering

Monatspruch für November 2019:

„Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt.“

Hiob 19,25



Willkommen und Ablauf

Fotos: Sylvia Ehrhoff-Bering



Tipp: Das Religionspädagogische Institut, rpi-ekkw-ekhn, bietet Fortbildungen dazu an (der nächste Grundkurs „Bibliolog in der Konfi-Arbeit und anderswo“ findet vom 03.02. bis 07.02.2020 in Hofheim statt), ebenso das Studienzentrum für ev. Jugendarbeit Josefstal e. V. am Schliersee.

Video-Tipp: <https://www.evangelisch.de/bibliologvideo>

PAUSE



Foto: Sylvia Ehrhoff-Bering

Schirmchenübung

Warm-up Sylvia, ein Kreisspiel.

Die Bibel stärkt uns, gibt uns Halt. Das symbolisieren wir, indem wir den rechten Zeigefinger wie einen Stock/einen Stecken nach oben strecken.

Gott beschützt uns wie ein Schirm uns vor Regen schützt. Das symbolisieren wir, indem wir die linke Hand wie einen Schirm über den rechten Zeigefinger des linken Nachbarn halten.

Einstieg: Bei jeder Zahl, die durch 3 teilbar ist oder eine 3 enthält, versucht nun das Schirmchen den Stock des Nachbarn zu fangen und umgekehrt jeder Stock versucht

durch Wegziehen der Hand dem Schirmchen zu entkommen; Zählen von 1 bis ... Erhöhen der Schwierigkeit: Nun wir die rechte Hand zum Schirmchen und der linke Finger zum Stock. Jetzt nehmen wir alle Zahlen, die durch 4 teilbar und/oder die Zahl 4 enthalten. Die Zahlen werden jetzt nicht mehr der Reihenfolge nach genannt.

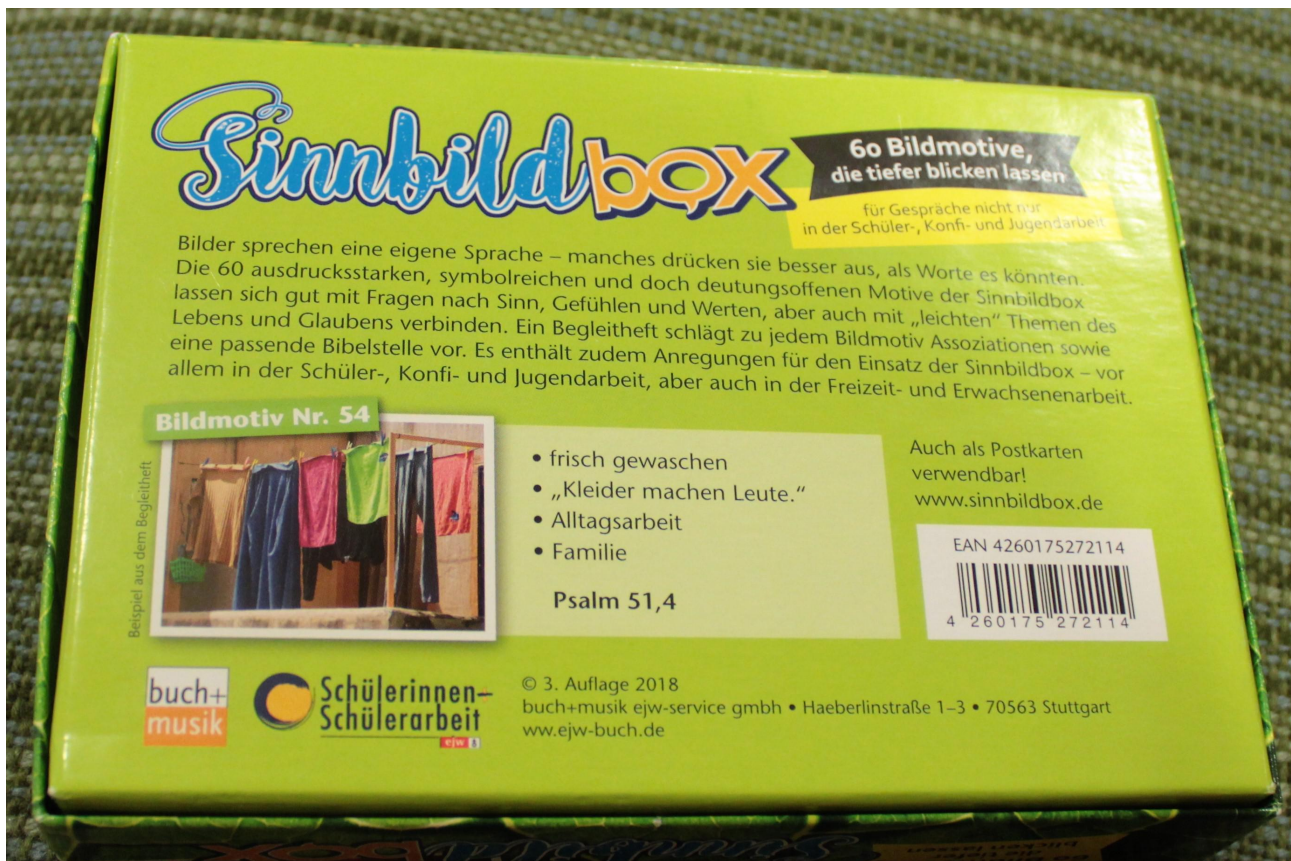
Sinnbild-Übung



Fotos: Sylvia Ehrhoff-Bering



Sinnbildbox mit 60 Bildmotive, 32-seitigem Begleitheft, Preis: 15,95 €
Bilderbox wird auf der Internetseite des Verlags noch durch ein Bibelstellenverzeichnis zum Ausdrucken, sowie einer Liste mit Fragen und Stichworten ergänzt.



Godly Play

Godly Play geht auf Jerome W. Berryman (geb. 1937) zurück.

- Pfarrer der Episcopal Church in Houston/USA
- studierte Montessori-Pädagogik in Italien
- arbeitet seit den 70er Jahren erfolgreich mit Godly Play

Godly Play ist eine biblische Erzähldidaktik, die im Kontext der amerikanischen Sonntagsschulbewegung entwickelt wurde.

Dabei soll den Teilnehmenden Zugänge zu biblischen Geschichten unter dem Anspruch selbstbestimmten Lernens ermöglicht werden.

Godly Play funktioniert vom Kleinkind- (ab ca. 2 Jahren) bis hin ins Erwachsenenalter.

Die vier Phasen einer Godly-Play-Einheit für Kids:

1. die Kinder finden sich in einem Kreis zusammen
2. das Darbieten der Geschichte unter Verwendung dazugehöriger Materialien
3. die Zeit der freien Beschäftigung der Kinder
4. abschließend ein gemeinsames kleine Fest und Segen

Video-Tipp: <https://www.youtube.com/watch?v=vekYEnuYnw0> (ca. 20 Min.)

Literatur: Fündig geworden bin ich u. a. bei Amazon.

- Godly Play 01: Das Konzept zum spielerischen Entdecken von Bibel und Glauben. Einführung in Theorie und Praxis: BD 1, Taschenbuch, 19,80 €
- Godly Play 02: Glaubensgeschichten. Das Konzept ... Einführung in Theorie und Praxis: BD 2, Taschenbuch, 16,80 €
- Godly Play 03: Praxisband – Gleichnisse und Weihnachtszeit, BD 3, Taschenbuch, 16,80 €
- Godly Play 04: Praxis Osterfestkreis, BD 4, Taschenbuch, 16.80 €

Bibelspaziergang

Beim Protokoll schreiben fällt mir spontan dazu ein:

„ Wenn Gottes Wort am Jungfernkopf ertönt - eine Spurensuche für Groß und Klein“

- eine überraschende Mischung aus Bibelzitaten, Spielen, spannender Stadttealführung
- mit Begleitung vom Brass-Ensemble oder Kinderchor
- Start- und Ende ist die Jungfernkopf kirche, wo man gemeinsam zum Abschluss grillt, oder sich im Wäldchen zu einem Picknick trifft
- man könnte Frank Sattler bitten als Luther verkleidet im Wäldchen oder an einer anderen Station eine Geschichte zu erzählen
- auch könnte ich mir einen angeleiteten Spaziergang durch den Zoo am Rammelsberg vorstellen, z. B. zum Thema Noah und die coole Arche
- oder ...

Wegstreich-Methode



Foto: Sylvia Ehrhoff-Bering

Wir sollten einen ausgedruckten Bibeltext lesen und dass, was uns unwichtig erschien, streichen. Noch 2 x wiederholen und jedes mal konnten wir noch mehr wegstreichen. Dann las Oliver den gesamten Text vor. Die Wörter, die wir übrig gelassen hatten, sollten wir dabei laut mitsprechen.



Bibel-Teilen-Methode

7 Steps

Foto: Wodicka

- Step 1** **Begrüßen**
Wir machen den Kiddis bewusst, dass Christus in unserer Mitte ist: Wir begrüßen ihn. Und/oder: Wenn die Kinder möchten, können sie Jesus mit eigenen Worten willkommen heißen.
- Step 2** **Lesen**
Wir lesen den Bibeltext laut vor. Wenn die Kiddis schon Lesen können, wird die Textstelle nochmals von einem Freiwilligen/ einer Freiwilligen vorgelesen.
Niemals ein Kind versuchen zu überreden.
- Step 3** **Verweilen**
Die Kinder können Worte oder kurze Satzteile laut aussprechen, von den sie sich angesprochen gefühlt haben.
Keine Kommentierungen. Wiederholungen sind erlaubt.
Der Text wird dann im Zusammenhang noch einmal vorgelesen.
- Step 4** **Schweigen**
Nun werden wir für einige Minuten ganz still und lassen Gott in der Stille zu uns sprechen.
- Step 5** **Sich mitteilen**
Wir laden die Kinder ein, sich mitzuteilen, was sie im Herzen berührt hat. Keine Diskussion. Die Kinder sollen nach Möglichkeit in der ersten Person sprechen.
- Step 6** **Handeln**
Mögliche Aufgaben besprechen:
- Was ist den Kindern für ihr Leben wichtig geworden?
 - Wozu fühlen sie sich beauftragt?
 - Welche konkreten Schritte ergeben sich daraus für sie?
- Step 7** **Beten**
Wir sprechen mit den Kindern zu Gott.
- freie Gebete sind erlaubt
 - Abschluss mit einem Gebet oder Lied, das alle auswendig können

Wichtig auch hier: die Kinder nicht zu überfordern. Jüngere Kinder haben eine kürzere Aufmerksamkeitsspanne. Mit Empathie und Spucke meistern wir das!

Wir suchen uns die Bibelarbeit aus, die zu uns als Person passt. Authentizität und Begeisterung

Ausklang

Kurze Runde, was nehme ich mit nach Hause. Erfüllte Erwartungen, noch Offenes.

Jeder bekommt ein Teelicht von Sylvia. Oliver, weil er „das Licht in uns entzündet hat“ und wir, damit wir die von Oliver erhaltenen Impulse, das neu entzündete Licht in uns, mit nach Hause tragen können.

Abschluss-Segen Oliver. Um 90 Grad gedreht im Kreis aufstellen, linke Hand zur Mitte hin nach oben geöffnet ausstrecken. Rechte Hand auf die Schulter der vor einem stehenden Person legen.



Foto: Sylvia Ehrhoff-Bering

DANKE AN ALLE FÜR ALLES.

SAVE THE DATE: 06.06.2020 Fortbildung „Jugendliche Ehrenamtliche gewinnen“ mit Referent Dino Nolte